**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 94 (1968)

**Heft:** 12

Rubrik: Lakonische Zeilen

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Heinrich Wiesner

## lakonische zeilen

Wer bin ich, fragte Adam. Und gab die Frage weiter.

Weltbild. Unbekannter Meister.

Religion übt man aus. Religiosität hat man.

Galilei. Jede Zeit erkennt ihre Wahrheit. Die nicht wahr sein darf.

Wo wäre das Gute geblieben ohne den Sündenfall?

Diktatur ist die erdrückende Mehrheit eines Einzelnen.

Vietnam. Nord und Süd geteilt in Ost und West.

Afrika. Mancher Morgen hat seine

Auf Vietnam folgt Vietnam. Das Weltinteresse hat stets einen Brennpunkt im Auge.

Unsere Zukunft besteht aus trüben Hoffnungen und klaren Befürchtungen.

Das Verhalten des Atoms ist gesetzmäßig. Seine Anwendung gesetzlos.

Die Sprache der Vernunft steckt in Kinder-, die Sprache der Gewalt in Marschschuhen.

Der Militarismus ist nur **eine** Wurzel des Krieges. Die Pfahlwurzel.

Besuch aus dem Weltall. Proklamation des Nationalstaats Erde. Atome, werdet Kriegsdienstverweigerer!

Wir. Enkel der Vergangenheit, Kinder der Gegenwart, Eltern der Zukunft.

Heimat ist Wirklichkeit. Vaterland dessen staatliche Abstraktion.



Die Schweiz ein kleines Europa. Mit dessen Ausschluß.

EWG-Konzert. Die Hirtenflöte fällt aus.

Ein Israeli in der Welt ist ein Jude. Ein Jude in Israel ein Israeli.

Das J machte sich oft der Denunziation schuldig. Schließen wir es aus dem Alphabet aus.

Gib einem vierhundertjährigen Sklaven das Selbstbewußtsein zurück. Doch laß ihm hundert Jahre Zeit.

Noah baut. Am Mesoscaph.

Funkspruch. Raumschiff wohlbehalten gelandet. Seele überfällig.

Ein Computer, der sagt, ich möchte, ist ein Mensch.

Es gibt kein Kollektiv. Nur die Vielzahl Einzigartiger.

Annonce. Ständerat gesucht. Mehrere Legislaturperioden zugesichert.

Für Nonkonformisten ist Konformismus eine anstrengende Tat.

Hochkulturen gedeihen nur bei mittlerer Temperatur.

Der Mittelmäßige organisiert alles. Am liebsten die Masse Mensch.

Der Mensch ist von Grund auf gut. Dann gerät er an die Oberfläche.

Die Fähigkeit dennoch zu hoffen, ist der beste Beweis unseres Jungseins.

Die großen Veränderungen der Welt wurden durch Große bewirkt. Die größten durch Wahnsinnige.

Menschheit. GmH.

Sie stehen links. Stehen bekommt mir nicht. Ich gehe lieber.